

Schlüssel für Drahtverbinder Hercules D"0" / D1 / D2

Der Schlüssel kommt zum Einsatz, wenn der Weinberg abgeräumt wird und man die Verbinder wieder benutzen möchte - und dazu aus dem Draht lösen muss.

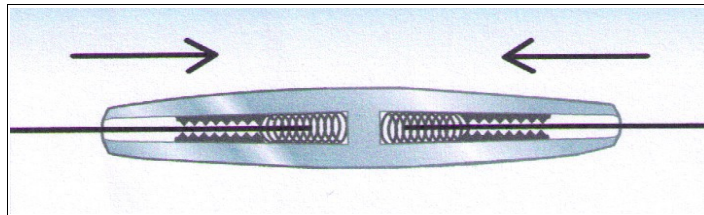
Verriegeln und Entriegeln der Verbinder

Mit dem Schlüssel können Sie die Drahtspanner wieder lösen. Voraussetzung ist, dass die Klauen und Federn im Inneren des Verbinders frei und nicht verdreht oder andersartig blockiert sind. Im Inneren der Verbinder können sich nach jahrelangem Einsatz im Freien z.B. Stäube oder Vegetations- oder Spritzmittel-Reste angesammelt haben, die ein einfaches Lösen verhindern. Grundsätzlich gilt:

1. Lösen Sie den gesamten Draht, sodass dieser insgesamt nicht mehr unter Spannung steht.
2. Schneiden Sie die Verbinder aus dem Drahtrahmen heraus, wobei die Drahtenden jeweils auf beiden Seiten 20-40cm überstehen bzw. verbleiben (zum Herausziehen).
3. Ggf. weichen Sie die Verbinder ein oder sprühen etwa Öle wie z.B. WD40 in die Öffnungen.

Verriegeln (Voraussetzung)

Setzen Sie den Verbinder zum ersten Mal an einem durchtrennten Draht ein, wird folgender Mechanismus in Gang gesetzt: mit dem jeweiligen Drahtende drücken Sie den Draht gegen → die Klauen und schieben diese gegen → die Federn soweit zurück, bis der Durchmesser zwischen den Klauen - aufgrund der konischen Form - groß genug ist, um den Draht aufzunehmen. Dabei hören Sie ein zzzzzzzz- Geräusch. Der Verbinder ist nicht durchgängig, sodass Sie den Draht nicht hindurch schieben können.



Die Federn drücken die Klauen wieder in Richtung zur Öffnung ← zurück und verriegeln den Verbinder an den Drahtenden. Damit fallen diese auch nicht heraus - selbst wenn der Draht durchhängen sollte.

Öffnen des Verbinders

Der Schlüssel schiebt bzw. drückt die Klauen gegen die Federn in den Kern des Verbinders zurück. Die Hercules-Verbinder sind keine "Spanner" - die Drahtenden stoßen im Inneren nicht zusammen und laufen auch nicht neben- oder übereinander her.

1. Legen Sie den Draht in die Ausbuchtung des Schlüssels.
2. Führen Sie den Schlüssel vorsichtig zwischen Draht und der Bohrung in den Verbinder ein.
3. Rollen Sie den Schlüssel vorsichtig unter Anwendung leichten Drucks auf den Klauen hin- / her.
4. Vergewissern Sie sich, dass die Spitze des Schlüssels auf den Backen der Klauen aufliegt.
5. Drücken Sie vorsichtig die Klauen gegen die Federn zurück und ziehen -ggf. durch eine weitere Person- das Drahtende aus dem Schaft heraus. Dieses sollte im besten Falle einfach herauszuziehen sein oder herausfallen.

Achtung! Wir ausdrücklich weisen darauf hin, dass dieses Instrument ziemlich "friemelig" ist und der Nutzer am besten erst einmal im "Trockenen" übt, zB entspannt im Trockenen am Küchentisch. Kommt der Bart des Schlüssels dennoch einmal zwischen Draht und Klauen und dort blockiert / verkantet, kann der Bart abbrechen oder abreißen, wenn auf diesen mit viel Kraft eingewirkt wird. Dennoch lässt sich dieser durch eine vorsichtige Dreh- und Zieh- Bewegung oftmals noch lösen und wieder herausziehen.

Bei diesbezüglichen Problemen kontaktieren Sie uns bitte.